

Ressort: Vermischtes

Wetter: Einzelne Schauer im Nordwesten, sonst verbreitet sonnig

Offenbach, 07.08.2015, 12:00 Uhr

GDN - Heute Mittag und im weiteren Tagesverlauf bleibt es im Nordwesten und Westen wechselnd bewölkt mit einzelnen Schauern und Gewittern. Ansonsten scheint verbreitet die Sonne, teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Am Nachmittag bilden sich im Bergland Quellwolken, die ebenfalls örtlich kräftige Gewitter bringen. Lokal sind Unwetter möglich. Die Höchstwerte liegen vom Niederrhein bis nach Schleswig-Holstein sowie nordwestlich davon zwischen 23 und 29 Grad, sonst werden 29 bis 39 Grad erwartet. Im Südwesten, in Franken sowie in der Lausitz sind bis nahe 40 Grad möglich. Die Wärmebelastung ist abgesehen vom Nordwesten und Teilen Schleswig-Holsteins stark bis extrem. Abseits der Gewitter weht schwacher bis mäßiger Wind aus östlichen Richtungen, bei Gewittern dreht er auf Südwest, später auf Nordwest. In der Nacht zum Samstag ziehen über den Westen und Norden vermehrt kräftige und teils unwetterartige Schauer und Gewitter hinweg. Im Süden und Osten bleibt es meist trocken, abgesehen von vereinzelt Gewittern im Bergland. Die Temperatur geht auf 22 bis 15 Grad zurück. Am Samstag ist es in der Nordwesthälfte nach Abzug der Niederschläge anfangs wechselnd oder stark bewölkt. Im Tagesverlauf lockert die Bewölkung dort noch weiter auf und es bleibt meist trocken. Im Süden und Osten nimmt dagegen die Bewölkung zu und es kommt zu teils kräftigen Schauern und Gewittern. Lokal besteht Unwetterpotential. Die Temperatur steigt in der Südosthälfte nochmals auf 28 bis 37 Grad, sonst werden 20 bis 27 Grad erreicht. An der Nordseeküste und auf den Inseln liegt die Temperatur bei auflandigem Wind teils unter 20 Grad. Allgemein weht ein schwacher Wind um Nord. In der Nacht zum Sonntag gibt es in der Südosthälfte weitere Schauer und Gewitter, gebietsweise fällt auch schauerartiger und gewittriger Regen. Richtung Norden und Nordwesten ist es dagegen oftmals nur gering bewölkt oder klar und trocken. Die Temperatur sinkt auf 19 bis 9 Grad. Am Sonntag muss vor allem im Süden und Osten bei wechselnder, teils auch starker Bewölkung im Tagesverlauf mit kräftigen Schauern und Gewittern gerechnet werden. Im Norden können dagegen die Wolken auch stärker auflockern und es bleibt bei teils längerem Sonnenschein weitgehend trocken. Die Temperatur erreicht 25 bis 32 Grad, im Umfeld von Nord- und Ostsee werden um 22 Grad erwartet. Es weht ein schwacher nordöstlicher, im Norden westlicher Wind.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-58634/wetter-einzelne-schauer-im-nordwesten-sonst-verbreitet-sonnig.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com